

Jahre 1860 2400 t, im Jahre 1881/82 9753 t, im Jahre 1886/87 13 350 t, im Jahre 1891/92 18 761 t und 1896/97 schon 22 216 t Kautschuk ausgeführt. Von der letztgenannten Menge gingen 9848 t nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika und 12 368 t nach Europa.



Litteratur.

Die deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts, bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amt. Berlin 1900. Puttkamer & Mühlbrecht.

Zum Preise von 1 Mark bietet das Reichsstatistische Amt hier eine knappe und dabei erschöpfende Uebersicht des gesammten wirtschaftlichen Lebens Deutschlands. Die Arbeit ist für Jedermann von großem Interesse und dürfte dazu dienen, so manche falsche Vorstellung und manches Vorurtheil zu zerstören.

Das Flottengesetz. Ein Rückblick. Von einem Vaterlandsfreunde. Berlin 1900. Königliche Hofbuchhandlung von E. S. Mittler & Sohn.

Das Flottengesetz hat am 12. Juni in dritter Berathung endgültig die Zustimmung des Reichstags gefunden und ist bereits vom Kaiser vollzogen worden. In rückschauender Betrachtung klärt die vorliegende Schrift die öffentliche Meinung darüber auf, wie es mit den zahlreichen, im Reichstage, in Versammlungen und in der Presse vorgebrachten gegnerischen Argumenten bestellt ist. Nach vier Gruppen gesondert, werden die wirtschaftlichen und politischen Einwände, militärische Gegengründe, staatsrechtliche Bedenken und finanzielle Forderungen, also diejenigen Gründe der Flottengegner, welche den Inhalt des Flottengesetzes betreffen, eingehend erörtert.

Karte der weiteren Umgebung von Peking und Tientsin mit Eisenbahnnachträgen bis 1900 von F. v. Richthofen entworfen und gezeichnet 1878. Berlin 1900. Dietrich Reimer.

Das vorliegende, sorgfältig ausgeführte Blatt ist ein Neudruck der Tafel 11 des Richthofenschen Atlas, der 1885 erschienen ist. Bei dem hohen Preise dieses Werkes ist die billige Sonderausgabe der Karte, welche angesichts der gegenwärtigen Wirren und Kämpfe besondere Bedeutung besitzt, sehr erwünscht.

Prof. Dr. M. Haushofer: Oberbayern, München und bayerisches Hochland. Bielefeld und Leipzig 1900. Velhagen & Klasing.

Nach allgemeiner geographischer, geschichtlicher und volkswirtschaftlicher Uebersicht erfahren in dem vorliegenden VI. Band der geographischen Monographien die einzelnen Landschaften Bayerns eine eingehende

Würdigung. Von München geht die Fahrt durch die Moränenlandschaft, an die Alpenseen, bis hinauf zu den zackigen Gipfeln der bayerischen Alpen und deren Gipselkrone, der Zugspitze, dem höchsten Berg innerhalb der Grenzen des deutschen Reiches. Das zur Zeit der Oberammergauer Passionsspiele besonders zeitgemäße Buch ist mit 102 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen und einer farbigen Karte von Oberbayern geschmückt und wird Allen, die sich über das bayerische Oberland orientiren wollen, ein erwünschter Rathgeber sein.

N. Seidel: Transvaal. Dritte verbesserte Auflage. Berlin 1900. Allg. Verein für deutsche Litteratur.

Die politischen Ereignisse der letzten Zeit haben dem hier schon in früherer Auflage empfohlenen Buch zu so regem Absatz verholfen, daß jetzt schon eine dritte Auflage nöthig geworden ist. Auch nach Abschluß des Krieges dürfte es kein Interesse für das Publikum durch Fülle des gebotenen Materials und klare Darstellung bewahren.

Export-Hand-Adressbuch von Deutschland 1900/1901. VIII. Jahrgang. 1. Theil: Handelsberichte aller Länder der Erde nach amtlichem Material, Generalzolltarif Deutschlands und der 15 wichtigsten ausländischen Staaten. 2. Theil: Verzeichniß von 14800 Exportfirmen Deutschlands mit Branchenregister in englischer, französischer und spanischer Sprache. Berlin 1900. Verlag von Laubsch & Everth.

Zum praktischen Gebrauche für alle Export- und Importeure Deutschlands und namentlich diejenigen ausländischen Firmen, welche mit deutschen Häusern in Geschäftsverbindung stehen oder zu treten beabsichtigen, bietet dieses Werk jeden erdenklichen Fingerzeig, da in ihm Alles, was nur irgendwie mit Handel und Verkehr zusammenhängt, erschöpfend enthalten ist. Der erste Theil giebt einen statistischen Ueberblick über den Handel und Verkehr sämmtlicher Länder der Erde, deren Absatzgebiete und Umsatzzahlen sowie ihre Spezialprodukte. Alle deutschen Konsulate in den einzelnen Ländern, wie umgekehrt die Konsulate der betreffenden Länder in Deutschland, die Adressen der wichtigsten Import- und Exporteure, Schiffsagenten, Spediteure, Kommissionäre, Banken, Bankiers und Advokaten jeder größeren Stadt der betreffenden Gebiete sind in ihm nach dem neuesten Material auf 304 Seiten zusammengestellt. Der sich daran anschließende Generalzolltarif des Deutschen Reiches und der 15 wichtigsten ausländischen Staaten (Belgien, Bulgarien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Norwegen, Oesterreich-Ungarn, Rußland, Schweden, Schweiz, Spanien und Vereinigte Staaten von Amerika) ist bis zum 1. April 1900 ergänzt und nach amtlichem Material auf das Sorgfältigste bearbeitet (Umfang 436 Seiten). Der zweite Theil enthält nach Branchen alphabetisch geordnet die wichtigsten Exportfirmen Deutschlands (über 14800)



und bietet jeder aus- und inländischen Firma ein so reichhaltiges Material, daß sie für jede nur denkbare Branche die renommiertesten und leistungsfähigsten Lieferanten finden kann. Zur Erleichterung des Auffuchens für Ausländer ist zum Schluß ein genaues Branchenverzeichnis in englischer, französischer und spanischer Sprache beigelegt.

Von dem hier mehrfach erwähnten Werk: Die illustrierte Welt der Erfindungen. Eine geschichtliche und technische Darstellung aller Erwerbs- und Produktionszweige unter besonderer Berücksichtigung der heutigen Technik und Großindustrie sowie des heutigen Weltverkehrs. Unter Mitwirkung namhafter Fachmänner herausgegeben von J. G. Vogt, Verlag von Ernst Wießl Nachf., Leipzig, liegen jetzt die Lieferungen 66—70 vor, welche die Fabrikation und den Gebrauch des Glases behandeln.

Dr. Wilhelm Winger: Die Deutschen im tropischen Amerika (Mexiko, Mittelamerika, Venezuela, Kolumbien, Ecuador, Peru und Bolivien). Mit Uebersicht über die wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse dieser Länder. München 1900. J. F. Lehmann.

Bei den mangelhaften Vorstellungen, die in Deutschland über das spanische Amerika herrschen, füllt diese schnell orientierende Darstellung eine Lücke aus, die schon Mancher lebhaft empfunden haben wird. Kaufleuten, Farmern und Industriellen wird mancherlei interessantes Material geboten.

Fritz und Elise Rinne: Kafana, Kamari. Eine Celebesfahrt. Hannover und Leipzig 1900. Hahn'sche Buchhandlung.

Celebes gehört zu den wenigst bekannten Theilen des holländischen Indiens. Nur sehr selten wird es von Reisenden berührt. Der Verfasser hat mit seiner Frau auf der Insel zum Zwecke geologischer Untersuchungen längere Zeit gelebt und ihre Natur und Hülfquellen näher kennen gelernt. In der vorliegenden, sehr hübsch illustrierten Schrift werden die wissenschaftlichen Fragen aber nur kurz gestreift. Der Schwerpunkt der Darstellung liegt in der sehr anschaulichen Schilderung der Reise und von Land und Leuten der Insel sowie ihrer Nachbarschaft. Nicht nur für Kolonialpolitiker, sondern auch für Geographen und Kaufleute wird die Lektüre des Buchs von Interesse sein.

E. Bretschneider: Map of China. Second thoroughly revised and enlarged edition.

— Supplementary map. Wien 1898, 1900. Kommissionsverlag von Artaria & Co.

Je weniger brauchbares und handliches Material für die Geographie Chinas bisher vorliegt und je mehr die chinesischen Angelegenheiten allmählich an Interesse für die civilisirte Welt gewinnen, um so erwünschter ist das Erscheinen des Bretschneider'schen Kartenwerks. Die auf Grund der neuesten Forschungen

gearbeitete und verbesserte Hauptkarte ist in vier Blätter zerlegt. Die sechs Supplementkarten behandeln eingehender den Norden der Provinz Chili, den Westen von Peking, das Yangtsethal sowie die Provinzen Canton und Yunnan. Das Kartenwerk dürfte gegenwärtig weiteste Verbreitung finden.

Paasche: Jamaica und Cuba. Stuttgart 1900. J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

Die kleine Schrift ist die Frucht einer kürzlichen Reise des Verfassers nach Westindien. Besonders den Fragen der dortigen Zuckerproduktion ist eine eingehende und sachkundige Beachtung gewidmet.

Plantae Thonnerianae Congolenses, par E. de Wildeman et Th. Durand. Bruxelles 1900. Oscar Schepens & Cie., Editeurs.

Das vorliegende, mit 23 Tafeln ausgestattete Buch ist eine Ergänzung des schönen, seiner Zeit hier angezeigten Reiseverkes Fr. Thonner's. Es behandelt die von ihm am oberen Kongo gesammelten Pflanzen. Die Bearbeiter sind zwei wohlbekannte und mit der Kongoflora vertraute Brüsseler Botaniker. Von den 120 Pflanzen, die Thonner mitgebracht hat, waren fünf neu für den Kongostaat und 27 für die botanische Wissenschaft. Das Werk besitzt daher eine besondere Bedeutung für den Botaniker. Die neuen Pflanzen werden in sehr guten Abbildungen vorgeführt.

Louis Vignon: L'exploitation de notre empire colonial. Paris 1900. Hachette & Cie.

Der Verfasser, welcher als Kenner und Schilderer der kolonialen Angelegenheiten Frankreichs wohl bekannt ist, entwickelt in dem vorliegenden Buche ein Programm für die Erschließung und Verwerthung des französischen Kolonialreichs. Eingehend erörtert er die Fragen der Beförderung der Auswanderung, der kolonialen Kulturen und der Arbeiterbeschaffung sowie die Schwierigkeiten, mit denen man auf diesem Gebiete zu kämpfen hat. Der Haupttheil der Schrift aber ist der Erörterung der finanziellen Fragen gewidmet. Ueber die Budgets der Kolonien, die großen konzeptionirten Gesellschaften, die Kolonialbanken, den Handel und das Zollwesen bringt Vignon mancherlei interessante Mittheilungen und Vorschläge. Er tritt für möglichsten Fortfall der Zollschranken ein, die die Entwicklung der Kolonien hemmen, und befürwortet das System der Landkonzessionen.

Les Colonies françaises, par Paul Gaffarel, professeur à la Faculté des lettres de Dijon. Paris 1900. (Bibliothèque d'histoire contemporaine) Félix Alcan éditeur.

Das vortreffliche, allen Kolonialfreunden zu empfehlende Buch liegt jetzt in sechster, verbesserter Auflage vor. Es bietet die Geschichte und Schilderung aller heutigen französischen Kolonien in übersichtlicher, knapper Form.

